

e-mobil BW GmbH | Leuschnerstraße 45 | 70176 Stuttgart

Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung
Baden-Württemberg (ZSW)

Meitnerstr. 1
70563 Stuttgart

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
wbk Institut für Produktionstechnik

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe

Leuschnerstraße 45 | 70176 Stuttgart
Telefon +49 711 89235-0
Fax +49 711 892385-49
info@e-mobilbw.de | www.e-mobilbw.de

Datum: 15. Mai 2019
Name: [REDACTED]
Telefon: +49 711 [REDACTED]
Fax: +49 711 [REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]@e-mobilbw.de

 Letter of Intent zur Unterstützung der Forschungsfertigung Batteriezelle Baden-Württemberg

[REDACTED]
[REDACTED]

hiermit bestätigen wir die Absicht, den durch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eingereichten Antrag für die Forschungsfertigung Batteriezelle Baden-Württemberg zu unterstützen.

Die e-mobil BW GmbH ist die Innovationsagentur und Kompetenzstelle des Landes Baden-Württemberg für neue Mobilitätslösungen und Automotive. Sie gestaltet im Netzwerk mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand den Wandel hin zu einer automatisierten, vernetzten und elektrischen Mobilität in einem zukunftsfähigen Energiesystem. Technologieoffen treibt die e-mobil BW die Industrialisierung, Markteinführung und Anwendung nachhaltiger, klimafreundlicher und lokal emissionsfreier Mobilitätslösungen voran. Damit stärkt sie den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Baden-Württemberg und entwickelt ihn gleichzeitig zum Anwenderleitmarkt für Mobilitätslösungen.

Die e-mobil BW koordiniert u.a. den Spitzencluster Elektromobilität Süd-West, in dem rund 150 Partner aus Industrie und Wissenschaft sowie Intermediäre in den Innovationsfeldern Fahrzeug, Produktion, Energie und Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) an der Mobilitätstechnologien und -lösungen für die Zukunft arbeiten. Der Cluster vereint Kompetenzen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Mit der Spitzenclusterförderung des BMBF konnten im Rahmen der Hightech-Strategie zudem Projekte zur Batterieforschung umgesetzt werden: Im Projekt ProBat (2012-2015) ging es um die gleichnamige Planungssoftware ProBat, mit der Automobilhersteller und Zulieferer Anlagen für die Serienfertigung von Traktionsbatterien planen und virtuell erproben können. Im Folgeprojekt OptioFeLio (2014-2017) ging es um optimierte Design- und Produktionskonzepte für die Fertigung von Lithium-Ionen-Batteriegehäusen.

In einem weiteren Projekt, InnoDeLiBatt (2016-2018), das im Rahmen des Förderprogramms „Elektro Power II“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wurde, stand der Energiespeicher und dessen Montage und Demontage sowie Produktionstechnologien im Vordergrund.

Die e-mobil BW vertritt das Land Baden-Württemberg zudem auch bei der europäischen Batterieallianz in der Arbeitsgruppe „Advanced Materials for Batteries (AMBP)“. Des Weiteren untersucht die Landesagentur derzeit mit einer beauftragten Studie die Themen Materialvorkette, Materialeinsatz und -kosten sowie materialbezogener Energieaufwand bei Batterien und Brennstoffzellen.

Als Multiplikator bringt die e-mobil BW das Netzwerk des Clusters Elektromobilität Süd-West ein und unterstützt die Forschungsfertigung Batteriezelle Baden-Württemberg im Bereich Wissenstransfer.

Mit freundlichen Grüßen

